

Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung aus Anlass eines Umzugs bzw. zur Einrichtung eines Haltverbotsbereichs

Antragsteller (Firmen-/Familiennamen, Vorname, Anschrift)	Telefon:	Fax:	E-Mail:
Bauherr bzw. Eigentümer – Auftraggeber – (Firmen-/Familiennamen, Vorname, Anschrift)	Telefon:	Fax:	E-Mail:

Stadt Essen
 Amt für Straßen und Verkehr
 Verkehrsbehörde / Abt. 66-5
 Alfredstr. 163
 45131 Essen

E-Mail: baustellen@amt66.essen.de

Arbeitsstelle:

Straße / Hausnummer _____

PLZ / Stadtteil _____

Ortstermin erfolgte am: _____ mit _____

Anlass der Antragstellung

- Aufstellung eines Möbelwagens
 Aufzugs

Einrichtung eines Haltverbotsbereichs

Folgende Verkehrsflächen werden benötigt (einschl. Abstandsflächen und Flächen für die Baustellenabspernung und -absicherung gem. RSA/ASR):

Gehweg	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Gehwegbreite _____ m
Parkstreifen	_____ m x _____ m = _____ m ²	<input type="checkbox"/> markierter Parkstreifen ist vorhanden
Fahrbahn	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Fahrbahnbreite _____ m
_____	_____ m x _____ m = _____ m ²	vorhandene Breite _____ m

Verkehrliche/Örtliche Besonderheiten:

- | | | | |
|---|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Haltestelle | <input type="checkbox"/> Bus-/Straßenbahnlinie | <input type="checkbox"/> Radweg/-route | <input type="checkbox"/> Lichtzeichenanlage |
| <input type="checkbox"/> Einbahnstraße | <input type="checkbox"/> Fußgängerüberweg | <input type="checkbox"/> Behindertenparkplatz | <input type="checkbox"/> Taxistand |
| <input type="checkbox"/> Elektroladesäule | <input type="checkbox"/> Carsharing-Parkplatz | <input type="checkbox"/> Fußgängerzone | <input type="checkbox"/> Parkscheinautomat |

In einer Entfernung bis 50 m vor/hinter der Baustelle befindet sich:

- Schule Kindergarten Altenheim Spielplatz

Beginn (Datum / Uhrzeit): _____ Ende (Datum / Uhrzeit): _____

ganztags täglich in der Zeit von _____ bis _____

Die Sondernutzung beginnt mit dem Zeitpunkt der behördlichen Genehmigung. Bei nachträglicher, säumiger Beantragung der Genehmigung beginnt sie mit der tatsächlichen Inanspruchnahme der öffentlichen Verkehrsfläche. Sie endet mit der Anzeige des Sondernutzers über die Beendigung der Sondernutzung gegenüber der Behörde, die unverzüglich zu erfolgen hat.

Für diesen o.g. Zeitraum verpflichte/n ich mich/wir uns, für solche Beschädigungen der in Anspruch genommenen Verkehrsfläche Schadensersatz zu leisten, die vor der Inanspruchnahme nicht vorhanden waren bzw. bei der Antragstellung dem Amt für Straßen und Verkehr nicht gemeldet wurden.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass der Antragstellende für die Aufstellung von Verkehrszeichen und ggf. notwendige Absperrmaßnahmen unter Berücksichtigung der zurzeit gültigen Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) verantwortlich ist.

Verantwortliche/r (auch für die Beseitigung von Mängeln nach Arbeitsende sowie an Sonn- und Feiertagen):

Familienname, Vorname	Anschrift	Telefon (mobil)

Mir/Uns ist bekannt, dass

- die Überwachungsbehörden notwendige kostenpflichtige Ersatzvornahmen durch Dritte zu meinen/unseren Lasten veranlassen können, wenn der Verantwortliche nicht erreichbar ist,
- mit den Arbeiten erst begonnen werden darf, wenn die schriftliche Erlaubnis des Amtes für Straßen und Verkehr vorliegt,
- die Ausübung einer Sondernutzung ohne die erforderliche Erlaubnis oder die Nichtbeachtung der Bedingungen und Auflagen der erteilten Erlaubnis den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit erfüllt und mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Wichtiger Hinweis:

Der Antrag soll mindestens 15 Tage vor der verkehrlichen Einrichtung eingereicht werden, da dieser ansonsten ggf. nicht mehr fristgerecht bearbeitet werden kann oder Eilzuschläge erhoben werden.

Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind.

Ich stimme einer etwaigen Vorabgenehmigung per E-Mail oder Fax zu.

Ich habe die Datenschutzerklärung für die Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung aus Anlass eines Umzugs bzw. zur Einrichtung eines Haltverbotsbereichs (www.essen.de/datenschutz-asv) gemäß Art. 13 DS-GVO zur Kenntnis genommen.

Datum, Unterschrift des Antragstellers

ggf. Firmenstempel

- Anlagen: Verkehrszeichenplan (Maßstab 1 : 100 bis 1 : 500) – zweifach
 alternativ Skizze – nur Privatpersonen
 Verpflichtungserklärung zur Verkehrssicherungspflicht – für Privatpersonen